

Wir sind für Sie da

Klinik für Innere Medizin Rudolstadt

Chefarzt: Dr. med. Frank Huck



Sekretariat:

Ramona Pohl

Telefon (0 36 72) 4 56-42 01

Telefax (0 36 72) 4 56-42 09

Mail: innere_RU@thueringen-kliniken.de

Stationen:

Aufnahmestation (0 36 72) 4 56-42 30

Intensivmedizin (0 36 72) 4 56-42 40

Innere 1 und Schlaganfallstation

(0 36 72) 4 56-42 10

Innere 2 (0 36 72) 4 56-42 20

Funktionsdiagnostik

(Endoskopie und Ultraschall)

(0 36 72) 4 56-46 00



THÜRINGEN-KLINIKEN

♦ *Georgius Agricola* ♦ GmbH

Standort Rudolstadt

Hugo-Trinckler-Straße 2-4 • 07407 Rudolstadt

Telefon (0 36 72) 4 56-0

Parkplätze

stehen für Sie an der Klinik bereit.



Busanbindung

Von der nächstgelegenen Haltestelle „Saalemaxx“
verkehren Busse der Städtedreieck mobil-Linie R
der KomBus GmbH.



KLINIK FÜR INNERE MEDIZIN RUDOLSTADT

Informationen für Patienten und Angehörige

Unsere Klinik besitzt 93 Betten, eine Station mit acht Betten ist allein der Internistischen Intensivmedizin zugeordnet. An eine speziell geschaffene Aufnahmestation bindet sich eine 24-Stunden-Notfallambulanz (ausschließlich) zur Behandlung dringender internistischer Notfälle.

Die Klinik für Innere Medizin verfügt über ein sehr breites Spektrum von diagnostischen und therapeutischen Verfahren und ist damit in der glücklichen Lage, alle Erkrankungen auf ihrem Fachgebiet erfolgreich zu behandeln.

Die mit modernsten Geräten ausgestattete Funktionsabteilung enthält eine Endoskopieabteilung (Magen-, Darm- und Lungenspiegelungen), Ultraschallgeräte für alle Körperregionen sowie spezielle Technik zur Herz- und Lungenfunktionsdiagnostik. Außerdem verfügen wir über umfangreiche Möglichkeiten zur interventionellen Endoskopie (Polypenabtragungen, Stillung von Magen-Darm-Blutungen, Behandlung von Gallengangserkrankungen auf endoskopischem Gebiet, so genannte ERCP).

Die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Thüringen-Kliniken ermöglicht neben den konventionellen Röntgen-Aufnahmen auch Untersuchungen mit einem modernen Computertomographen (CT) und einem Magnetresonanztomographen (MRT).

Viel Technik bedeutet noch nicht gute Medizin. Entsprechend unseres seit Jahren praktizierten Leitbildes „moderne und erfolgreiche Medizin mit menschlichem Gesicht“ bemühen sich Ärzte und Schwestern, auf individuelle Bedürfnisse und Wünsche der Patienten einzugehen und damit einen nicht unwesentlichen Baustein für ihre Genesung hinzuzufügen. Die moderne Inneneinrichtung sollte über das „Patient sein“ hinweg helfen können.

- **Internistische Intensivmedizin** einschließlich maschineller Beatmungsplätze und Dialyse
- **Schlaganfallzentrum (Stroke Unit)** auf der Intensivtherapie und einer Spezialstation zur Diagnostik und Therapie des Schlaganfalles (moderne Lysebehandlung, Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie, Neuropsychologie, Sozialdienst in enger Teamarbeit mit der Klinik für Geriatrie, der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie sowie dem Universitätsklinikum Jena)
- **Diabetes mellitus:** Spezialstation für Komplikationen im Rahmen von Diabetes mellitus-Erkrankungen, Diagnostik und Therapie von neu aufgetretenen Zuckerkrankheiten, einschließlich Insulinpumpentherapie, Diabetikerschulungen; geprüftes Fachpersonal; Zertifiziertes Diabeteszentrum DDG seit Januar 2016

- **Kardiologie/Angiologie** (Station 1)
(Herz-Kreislaferkrankungen, Gefäßerkrankungen)
- **Gastroenterologie/Hepatology** (Station 2)
(Magen-Darmerkrankungen, Leber-, Gallenwegs- und Gallenblasenerkrankungen, Bauchspeicheldrüsenerkrankungen)
- **Diabetologie** (Station 2)
(Diabetes mellitus) und Stoffwechselerkrankungen
- **Pulmologie** (Station 1)
(Lungenerkrankungen)
- **Nephrologie** (Station 1)
(Nierenerkrankungen)



Chefarzt Dr. med. Frank Huck (zweiter von links) mit seinen Oberärzten Dr. med. Kay Wagner, Dr. med. Sibylle Segel, Dr. med. Kariem Dajani, Manuela Seifert und Dr. med. Rumen Tjuljumbow (von links).